

gedruckt am: 18.04.2025

**Name**

Walcher von Molthein, Alfred

**Lebensdaten**

1867-1928

**dazugehöriger Bestand**

Walcher von Molthein, Alfred

**Geburtsjahr**

1867

**Todesjahr**

1928

**GND-Link**

<http://d-nb.info/gnd/117116467>

**Biografische Angaben**

Alfred Walcher von Molthein wurde 1867 in Palermo geboren. Er studierte Rechtswissenschaften an der Theresianischen Akademie in Wien und später Kunstgeschichte. Nach dem Studium diente er zunächst beim Militär. Anschließend war er 15 Jahre lang als Vorstand der Kunstsammlungen des Hans Wilczek tätig und diente diesem zudem als Berater bei der künstlerischen Einrichtung der Burg Kreuzenstein. Während des Ersten Weltkriegs wurde Walcher von Molthein vom Kriegsministerium mit der Leitung des Kunstschutzes und der Kunstabteilung der Metallaufbringungssammlung betraut. Nach dem Ersten Weltkrieg erwarb er das Schloss Feldegg bei Pram. Walcher von Molthein veröffentlichte zahlreiche Werke über Renaissancekeramik, altes Kunsthandwerk und die Kunstsammlungen der Burg Kreuzenstein. Er starb 1928 in Feldegg.

**Beruf / Funktion**

Kunsthistoriker

**Andere Namen**

Walcher von Molthein, Alfred

Molthein, Alfred Walcher von

Walcher von Molthein, Karl Alfred Roger

Roger, Karl Alfred [Früherer Name]

Walcher, Alfred von Molthein

Walcher-Molthein, Alfred

Alfred von

Walcher von Molthein

**Bemerkungen (öffentlich)**

Ritter

**Quelle für Namensansetzung**

Deutsches Biographisches Archiv, Microfiche-Edition, Neue Folge, Fiche Nr. 1359

DEUTSCHES KUNSTARCHIV im Germanischen Nationalmuseum